Gemeinde Kleinmachnow						
Beschlussvorlage		öffentlich				
Datum: 14.08.2014		Einreicher: Der Bürgermeister			DS-Nr.: 077/10	
Entgegennahme KSD:						
Verfahrensvermerk:						
☐ Genehmigung		☐ Anzeige		☐ Ankündigung		☐ Veröffentlichung
						☐ Bekanntmachung
						☐ Auslage
Beratungsfolge	Abstimmung			Sitzung		
	JA	NEIN	ENTH	geplant	Endtermin	Bemerkung
Bauausschuss				31.05.2010		
Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Ordnungsangelegenheiten				02.06.2010		
Hauptausschuss				14.06.2010		
Gemeindevertretung				01.07.2010		
Betreff: Öffentlichkeits- und TöB-Beteiligung Entwurf Lärmaktionsplan Stufe 2						
Beschlussvorschlag:						
<p>1. Nach dem Gesetz zur Umsetzung der EG-Richtlinie über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm (EG-Umgebungslärmrichtlinie aus dem Jahr 2002) bzw. § 47 d Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) wird der Entwurf „Lärmaktionsplan für die Gemeinde Kleinmachnow, 2. Stufe“ zur Kenntnis genommen und einer Weitergabe zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (z. B. Straßenbauasträger) sowie der Öffentlichkeit zugestimmt.</p> <p>2. Die im Abschnitt 9.4.1 des Entwurfsdokumentes vertieft untersuchten Lärminderungsmaßnahmen an der Bundesautobahn A 115 sind durch die Gemeindevertretung mit DS-Nr. 338/07 beschlossene, zusätzliche, also über die Pflichtaufgaben hinausgehende freiwillige Untersuchungen. Bei der Öffentlichkeitsmitwirkung und Trägerbeteiligung sind Äußerungen dazu explizit abzufordern.</p>						
<u>Anlagen</u>						
Anlage 1 – Entwurf „Lärmaktionsplan für die Gemeinde Kleinmachnow, 2. Stufe“, Stand: Mai 2010						
Anlage 2 – GV-Beschluss „Lärmaktionsplan für die Gemeinde Kleinmachnow, 1. Stufe“ vom 10.07.08 (DS-Nr. 145-1/08)						
Anlage 3 – GV-Antrag „Lärmschutztechnisches Gutachten wegen des Lärms von der Bundesautobahn A 115“ vom 13.03.08 (DS-Nr. 338/07)						
Ausgeschlossen nach § 22 BbgKVerf:					Gemeindevertreter	
Beratungsergebnis:		Gremium:			Sitzung am:	
einstimmig	Stimmenmehrheit	JA	NEIN	ENTHALTUNG	lt. Beschluss	abw. Beschluss
Leiter der Sitzung:						
Bürgermeister (Endunterschrift)		Bürgermeister			Fachbereichsleiter(in)	
Antragseinreicher						

Finanzielle Auswirkungen: ☐ ja ☒ nein		
Veranschlagung:		
☐ Ergebnis-HH 2010	EURO:	Budget/Teilhaushalt:
☐ Finanz-HH 2010	EURO:	Produktgruppe:
		Maßnahmen-Nr:
Problembeschreibung/Begründung:		
<p>zu 1:</p> <p>Im Jahr 2002 trat die EG-Umgebungslärmrichtlinie in Kraft, die im Jahr 2005 mit Änderung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) in nationales Recht überführt wurde. Gemäß § 47 d BImSchG besteht auch für die Gemeinde Kleinmachnow die Pflicht, einen Lärmaktionsplan aufzustellen, der den Mindestanforderungen des Anhangs V der EG-Umgebungslärmrichtlinie entsprechen muss.</p> <p>Die 1. Stufe des Lärmaktionsplans für alle Hauptverkehrsstraßen bzw. Autobahnen mit mehr als 6 Mio. Kfz/Jahr (Durchschnittlicher Tagesverkehr - DTV – 16.400 Kfz) wurde mit GV-Beschluss vom 10.07.08 (DS-Nr. 145-1/08) zur Kenntnis genommen.</p> <p>In der 2. Stufe ist ein Lärmaktionsplan für alle Straßenzüge mit mehr als 3 Mio. Kfz/Jahr (DTV 8.200 Kfz) bis zum 18.07.13 zu erstellen. Über diese Pflichtaufgabe geht die Gemeinde Kleinmachnow mit Vorlage dieses Entwurfes zum Lärmaktionsplan, 2. Stufe, weit hinaus. Als freiwillige Leistung wurde dafür die Neuerstellung eines nicht mehr aktuellen Schallimmissionsplans der Gemeinde aus dem Jahr 1997 beauftragt.</p> <p>Das Bundes-Immissionsschutzgesetz fordert in § 47 d (3): „Die Öffentlichkeit wird zu Vorschlägen für Lärmaktionspläne gehört. Sie erhält rechtzeitig und effektiv die Möglichkeit, an der Ausarbeitung und der Überprüfung der Lärmaktionspläne mitzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkung sind zu berücksichtigen. Die Öffentlichkeit ist über die getroffenen Entscheidungen zu unterrichten. Es sind angemessene Fristen mit einer ausreichenden Zeitspanne für jede Phase der Beteiligung vorzusehen.“</p> <p>zu 2.:</p> <p>Mit DS-Nr. 338/07 vom 13.03.08 forderte die Gemeindevertretung die Ausschreibung für ein „Lärm-schutztechnisches Gutachten wegen des Lärms von der Bundesautobahn A 115“. Als Bestandteil des Entwurfs für den Lärmaktionsplan, 2. Stufe, werden nun im Abschnitt 9.4.1 vertieft untersuchte Maßnahmen zur Minderung des Verkehrslärms der A 115 vorgelegt.</p>		